

## Die Referenten



### Prof. Dr. Frank Winnenbrock

ist Geschäftsführer der Welt der Wunder Stiftung und lehrt bereits seit 2010 an der FOM Hochschule. Seit dem vergangenen Jahr ist er als Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Schwerpunkte Turnaround Management und Medienwirtschaft, an der FOM tätig.



### Barbara Mertes

ist Diplom-Volkswirtin und arbeitet freiberuflich als Dozentin, u. a. für die FOM Hochschule. Sie setzt sich in ihren Lehrveranstaltungen mit verschiedenen Themen aus dem EDV-Bereich auseinander, insbesondere jedoch mit dem Gebrauch und Mehrwert von Office-Paketen.



### Krisztian Mark Koczor

studierte Oecotrophologie an der Universität in Gießen und Newcastle. Nach verschiedenen beruflichen Etappen, u. a. in der Lebensmittelindustrie und der Werbebranche, arbeitet Koczor seit 2007 als freiberuflicher Ernährungsberater und -therapeut.

## FOM Hochschule

Die 1993 von Verbänden der Wirtschaft gegründete staatlich anerkannte gemeinnützige FOM Hochschule verfügt über 32 Studienorte in Deutschland. Als praxisorientierte Hochschule für Berufstätige fördert die FOM den Wissenstransfer zwischen Hochschule und Unternehmen. Dabei sind alle Studiengänge der FOM auf die Bedürfnisse von Berufstätigen und Auszubildenden zugeschnitten.

Die hohe Akzeptanz der FOM zeigt sich nicht nur in der engen Zusammenarbeit mit staatlichen Hochschulen, sondern auch in zahlreichen Kooperationen mit regionalen mittelständischen Betrieben sowie mit internationalen Großkonzernen.

FOM-Absolventen verfügen über solide Fachkompetenzen wie auch über herausragende soziale Kompetenzen und sind daher von der Wirtschaft sehr begehrt.

# LANGE NACHT DER HAUSARBEITEN



### Wann?

Samstag,  
4. Mai 2013  
18:00 bis 01:00 Uhr

### Wo?

Studienzentrum Essen



Aachen | Augsburg | Berlin | Bochum | Bonn | Bönen\* | Bremen |  
Darmstadt\* | Dortmund | Duisburg | Düsseldorf | Essen | Frankfurt a. M. |  
Freiburg | Gütersloh | Hagen\* | Hamburg | Hannover | Kassel\* | Köln |  
Leipzig | Mannheim | Marl | München | Münster | Neuss | Nürnberg |  
Offenbach\* | Siegen | Stuttgart | Wesel | Wuppertal

\*) lediglich Vorlesungs- und Prüfungsstandort

FOM756 – 03/13



## Fragen klären – Arbeit schreiben Die »2. lange Nacht der Hausarbeiten« in Essen

Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr geht die »Lange Nacht der Hausarbeiten« in die zweite Runde. Im Mai haben Sie im Studienzentrum Essen wieder die Gelegenheit, sich einen Abend lang mit Kommilitonen und Experten über das Thema Hausarbeiten auszutauschen.

Neben Expertenvorträgen und praktischen Übungen zum Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten erwarten Sie an diesem Abend verschiedene Räume wie der „Experten-Raum“, in dem Ihnen Fachgrößen aus Wissenschaft und Wirtschaft bei formalen oder inhaltlichen Fragen weiterhelfen.

Darüber hinaus steht für Sie den gesamten Abend über ein Lounge-Bereich zur Verfügung, in dem Sie nach intensiven Arbeitsphasen neue Kraft tanken können. Hierfür sorgen nicht zuletzt entspannende Musik und gesunde Snacks.

Die »2. Lange Nacht der Hausarbeiten« findet am Samstag, den 4. Mai 2013, von 18:00 bis 01.00 Uhr im Studienzentrum Essen, Herkulesstr. 32, 45127 Essen statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt Raffaella Teich gerne per E-Mail: [hausarbeiten@fom.de](mailto:hausarbeiten@fom.de) entgegen.

## Das Programm im Überblick

**18:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung**  
Prof. Dr. Burghard Hermeier | Rektor der FOM

**18:15 Uhr Vortrag I**  
»Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten – von der Idee zum Erfolg«

### Inhalt

Das Schreiben einer Hausarbeit ist gerade zu Beginn des Studiums eine große Herausforderung. Denn sowohl die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem Thema als auch die formalen Richtlinien, die es dabei einzuhalten gilt, sind ungewohnt. Prof. Dr. Frank Winnenbrock erläutert in seinem Vortrag u. a., wie wissenschaftliche Arbeiten aufgebaut sein sollten und auf welche Hilfsmittel Sie in diesem Kontext zurückgreifen können.

### Referent

Prof. Dr. Frank Winnenbrock | FOM Dozent sowie Geschäftsführer der Welt der Wunder Stiftung

### Im Anschluss an den Vortrag haben Sie die Möglichkeit, sich

direkt Ihrer Hausarbeit zuzuwenden und die Beratungsangebote wahrzunehmen

### oder

an weiteren Vorträgen teilzunehmen und sich zu einem späteren Zeitpunkt mit Ihrer Hausarbeit und den Beratungsangeboten zu befassen.

## Folgende Optionen bieten sich Ihnen im weiteren Verlauf des Abends:

**19:00 Uhr Workshop**  
»Wissenschaftliches Arbeiten in Word – die Umsetzung in der Praxis«

### Inhalt

Ob am eigenen Computer oder am PC im EDV-Raum – Expertin Barbara Mertes verrät in ihrem Workshop Kniffe und Tricks zur Formatierung in Word. Anhand zahlreicher kleiner Übungsaufgaben trainieren Sie u. a. gängige Zitationsstile wie den Harvard- oder MLA-Style. Darüber hinaus lernen Sie, mit Formatvorlagen umzugehen und automatische Verzeichnisse in Word zu nutzen.

### Referent

Barbara Mertes | Dipl.-Volkswirtin

**20:00 Uhr Vortrag II**  
»Brainfood – Zutaten für die optimale Leistung im Kopf«

### Inhalt

Welchen Einfluss hat die Ernährung auf die kognitive Leistungsfähigkeit? Und welche Nahrungsmittel sollte ich zu welcher Tageszeit zu mir nehmen, um meine grauen Zellen in Schwung zu halten? Diplom-Oecotrophologe Krisztian Mark Koczor erläutert Ihnen, wie Sie sich auch während stressiger Hausarbeitsphasen gesund ernähren können und davon profitieren.

### Referent

Krisztian Mark Koczor | Dipl.-Oecotrophologe

**20:45 Uhr Workshop**  
»Wissenschaftliches Arbeiten in Word – die Umsetzung in der Praxis«

Sie erhalten um diese Uhrzeit erneut die Gelegenheit, den Workshop von Dipl.-Volkswirtin Barbara Mertes zu besuchen und Ihre Office-Kenntnisse praktisch zu erweitern.